

IAA 2015: Die neue Mobilitätswelt

Die wichtigsten Entwicklung der mobilen Welt soll der neue Ausstellungsbereich „New Mobility World“ der Internationalen Automobilausstellung in Frankfurt (15. - 27.9.2015) zeigen. Auf insgesamt 30 000 Quadratmetern Fläche - darunter die Halle 3.1 sowie ein 12 000 Quadratmeter großer Außenparcours - werden die Themenfelder „Connected Car“, „Automated Driving“, „E-Mobility“, „Urban Mobility“ und „Mobility Services“ besetzt. Unternehmen aus der Automobil- und Zulieferindustrie zeigen den aktuellen Stand zum vernetzten Auto und die Entwicklungen hin zum automatisierten Fahren.

Unternehmen wie Google, Deutsche Telekom und Samsung werden neben der Automobilindustrie ihre Beiträge zur Mobilität der Zukunft präsentieren. „Die Digitalisierung aller Lebensbereiche und die Vernetzung der Gesellschaft bieten ganz neue Möglichkeiten für die individuelle Mobilität“, teilte der Verband der Automobilindustrie (VDA) als Ausrichter der IAA mit.

Außer vielen Technologieunternehmen zeigen Dienstleister wie Allianz Global Automotive sowie der Parkraumbewirtschafter Apcoa ihre Mobilitätslösungen. Themen wie Carsharing, Concierge-Dienste und neue Limousinen-Services bilden den sich wandelnden Umgang mit Mobilität ab. Die Herausforderungen dieses wachsenden Geschäftsbereichs werden im Rahmen der „New Mobility World“ mit prominenten Vertretern aus Politik, Wirtschaft und Wissenschaft diskutiert.

Die „Startup-Zone“ veranschaulicht darüber hinaus, welche Innovationen auch außerhalb der Entwicklungsabteilungen der großen Konzerne entstehen. Hier erhalten Startup-Unternehmen die Chance, ihre Ideen und Innovationen auf der IAA erstmals zu präsentieren sowie Kontakte zur Automobilindustrie zu intensivieren. (ampnet/jri)



IAA-Logo 2015.
